Illustration: Martin Ryser, Bern
Aus dem «Umwelthandbuch der Fachstelle oeku – Kirchen für die Umwelt»

oeme.ch
oekumenemissionentwicklung
KBO (Kirchlicher Bezirk Oberaargau)

Einladung zum OeME Begegnungs-Apéro

Mittwoch, 14. Juni 2023, um 18.00 Uhr

Kirche Herzogenbuchsee, Kirchgasse 19, Herzogenbuchsee

oeme.ch
oekumenemissionentwicklung
KBO (Kirchlicher Bezirk Oberaargau)

18.00Uhr Treffpunkt bei der **Kirche** Herzogenbuchsee
Begrüssung und kurze Einführung zum Thema

18.10 Uhr **Praxisbeispiele aus der Kirchgemeinde Herzogenbuchsee:**
(2 Gruppen nach Interessen)

Kirchengarten, Biodiversität auf dem Kirchenareal
Heizungssteuerung
Wie wollen wir die Umgebung von Kirche und Kirchgemeindehaus nutzen, damit wir einen kleinen Beitrag zur Biodiversität leisten? Und wie können wir den Energieverbrauch als Kirchgemeinde einschränken? Mitglieder des Umweltteams zeigen praktische Beispiele.

18.50 Uhr Transfer zum Kirchgemeindehaus

Kleiner Imbiss im Kirchgemeindehaus

19.20 Uhr **Zwei Ateliers** – Besuch abwechslungsweise 30`

Energie-Klima-Biodiversität: Referent Daniel Heusser, WWF
Die Umweltallianz stelle Lösungen vor für den Schutz von Klima und Biodiversität, und für eine sichere Energieversorgung.

Die Umweltallianz – ein Zusammenschluss der grossen Umweltverbände der Schweiz -ist überzeugt, dass es möglich ist, die Schweiz weit vor 2050 mit erneuerbaren Energien sicher zu versorgen.
Sie hat ein Konzept „Sichere Schweizer Energieversorgung 2035“ veröffentlicht.
Der Titel steht für 100 Prozent nachhaltige Energie bis 2035.

Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Kirchgemeinde: Referent Andreas Frei, oeku – Kirchen für die Umwelt
und Austausch zwischen den Kirchgemeinden im Bezirk.

Nicht nur als Einzelne sind wir gefordert. Die ganze Gesellschaft muss Verantwortung übernehmen, Pfarreien und Kirchgemeinden können ihre Zukunftshoffnung mit konkreten Zeichen zum Ausdruck bringen, indem sie zum Beispiel Ressourcen und Energie einsparen, die Biodiversität erhöhen, oder sogar ein Umweltmanagement einführen.
Die Sorge für die Schöpfung soll auch in Gottesdienst und Unterricht zum Ausdruck kommen – durch das ganze Kirchenjahr und ganz besonders während der SchöpfungsZeit (1. September – 4. Oktober).

20.20 Uhr **Was können die Kirchen tun?**
Austausch, Rückfragen, Diskussion mit den Referenten

20.40 Uhr Input über die SchöpfungsZeit, Andreas Frei – oeku

20.50 Uhr **Abschluss,** Ausblick und weitere Hinweise

Herzlich laden wir Sie ein, am Anlass teilzunehmen!
Bitte melden Sie sich **bis 5. Juni** an, damit wir einen kleinen Imbiss vorbereiten können. Anmeldung an Sekretariat OeME, KBO: Rahel Schrag, Bahnhofstr. 8, 4932 Lotzwil, 062 922 98 70, e-mail: schragrahel@gmx.ch

✂ **********

Kirchgemeinde……..

Kontaktperson…….Anzahl Teilnehmer/innen……..

Tel……e-mail……

Die Kirche ist zu Fuss in etwa 10 Minuten vom Bahnhof aus erreichbar.